



## Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 16.12.2013

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt		
Herr Harald Mohr, OV	ja		Protokoll Nr.:	11
Herr Wolfgang Emrich	ja		Datum:	16.12.2013
Herr Stefan Emrich	ja		Ort:	DGH- Röhthes
Herr Jürgen Döring	ja			
Herr Dieter Wengorsch	ja		Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Herr Klaus Römer	ja		Sitzungsende:	21:45 Uhr
Herr Klaus Emrich		ja	Schriftführer:	Wolfgang Emrich
Frau Christine Schönwetter	ja			
<b><u>Ferner sind erschienen:</u></b>				

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1:**

##### **Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der OV begrüßt die Mitglieder des OBR  
Der OBR ist vollzählig und somit beschlussfähig

#### **TOP 2:**

##### **Genehmigung der Protokolle der letzten OBR-Sitzungen**

Das Protokoll der OBR-Sitzung vom 13.05.2013 wird nachträglich und das Protokoll Nr.9 der Ortsbeiratssitzung vom 31.10.2013 wird in vorliegender Form einstimmig genehmigt.

#### **TOP 3:**

##### **Mitteilungen (Ergebnismitteilungen aus den letzten OBR-Sitzungen)**

###### Mäharbeiten durch OGV:

OBR Herr Wengorsch teilte mit, dass nunmehr der Vertrag für die Mäharbeiten am Friedhof durch den Obst- und Gartenbauverein Röhthes mit der Stadt Laubach abgeschlossen wurde.

###### Volkstrauertag:

Am Volkstrauertag am 17.11.2013 war neben dem Ortsbeirat die Feuerwehr u.a. mit 3 Kameraden als Ehrenwache und Kranzträger eingesetzt.

Diese Maßnahme hat bei der sehr zahlreich teilnehmenden Bevölkerung, sehr hohe Anteilnahme gefunden. Besucher sowie die teilnehmenden Konfirmanden waren sehr beeindruckt.



Der Friedhof erwies sich in einem ordentlichen und gepflegtem Zustand, wofür sich der Ortsbeirat bei den zuständig Bediensteten der Stadtverwaltung bedankt.

## **TOP 4: Backhaussanierung**

Es wurden bisher nach Listenführung durch den OV **711,50 €** an ZiD-Mittel aufgewendet. Der OGV- Röhthes erhält einen 2ten Schlüssel, um diesen bei Bedarf an Nutzer des Backhauses auszugeben.

### Backhausordnung

Der OV stellt den Entwurf der Benutzungsordnung für das Backhaus vor. Man verabredet sich zu einer 2ten Lesung, um den Text kürzer zu gestalten.

## **TOP 5: Dorfgemeinschaftshaus**

Es wurden bisher nach Listenführung durch den OV **827,05 €** an ZiD – Mittel aufgewendet.

Alle Räume des DGH sollen eine entsprechende Verwendungswidmung erhalten und durch eine Raumbeschilderung kenntlich gemacht werden. Zusätzlich wird eine Inventarliste wie Schließ- und Schlüsselverzeichnis vorbereitet.

Künftig soll das DGH mit einer Schließenanlage nach Schließplan ausgestattet werden, um alle Buntbartschlösser einschließlich deren Steckschlösser (Schlüssellochsperrre) auszutauschen.

Im Juli 2013 wurden durch unser Bauamt und einer Küchenfachfirma, die DGH-Küche begutachtet und eine Renovierungsplanung avisiert. In 2014 ist beabsichtigt, eine größere Dunstabzugshaube einzubauen, so wie die Küchenmöbel zweckmäßiger aufzuteilen. Zusätzlich sollen 2 Isolierglasfenster eingebaut und das Fenster zur Spielplatzseite zugemauert werden.

Im zweiten Schritt soll die Fassade zum Spielplatz hin, einschließlich des zugemauerten Fensterdurchlass verputzt und entsprechend aufgearbeitet/saniert werden. Angebote zur Sanierung ggf. energetischen Sanierung der Außenwand liegen dem städtischen Bauamt bereits vor.

Am 11.12.2013 wurde ein neuer Kaffeeautomat als Kücheninventar durch den OV vereinnahmt. Das neue Gerät arbeitet energieeinsparend, benötigt kein Filterpapier und ist zudem leichter zu bedienen. Zusätzlich sind die Risiken von Brühverletzungen, wie beim bisherigen übergießen von heißem Wasser in den Kaffeefilter, gänzlich ausgeschlossen.

## **TOP 6: Pflege und Instandhaltung öffentlicher Einrichtungen in Röhthes**

Für die Instandhaltung des **Jugendraum** wurden **284,73 €** aus den Haushaltsmitteln des OV aufgewendet. (Die Gesamtrenovierungskosten beliefen sich auf 452,50 €, an denen sich die Jugendlichen beteiligten)

Für die **Denkmalrestaurierung** am Friedhof wurden bisher nach Listenführung durch den OV **1155,49 €** an ZiD-Mittel aufgewendet.



Für die Pflege des **Dorfplatzes** und Anpflanzungen an den \*Ehrendenkmalern (\*durch Frau Dora Schmidt und Melanie Anders), wurden aus den Haushaltsmitteln des OV **191,74 €** aufgewendet.

Das Gelände „**Auf der Burg**“ und am **Wasserwerk** soll zeitnah in 2014 durch Mitarbeiter des Bauhofes unter fachlicher Aufsicht des städtischen Gärtnermeisters durch Entbuschungsmaßnahmen rekultiviert werden.

In Vergangenheit wurden in diesem Bereich Müll, Bauschutt und verstärkt Garten- und Schnittabfälle widerrechtlich entsorgt.

In naher Zukunft soll der gesamte Geländebereich kulturhistorisch aufgewertet, das Mauerwerk des Wasserwerk von 1908 sowie die Sicherungstür instand gesetzt werden und als Naherholungsgebiet dienen.

## **TOP 7:**

### **Anfragen**

- keine -

## **TOP 8:**

### **Verschiedenes:**

Zur Neubestellung von Wildschadensschätzer ab 2014, hat Herr Dieter Wengorsch sein Interesse bekundet. Der Ortsbeirat befürwortet einstimmig seine Bewerbung.

Von Herrn Wengorsch wurde die Einverständniserklärung unterzeichnet, um für die Zeit vom 01.04.2014 bis 31.03.2018 das Amt des Wildschadensschätzers auszuüben, welche mit gesonderter Post der Stadtverwaltung vorgelegt wird.

## **TOP :**

### **Bürgerfragen:**

- keine -

---

Harald M o h r  
Ortsvorsteher

---

Wolfgang Emrich  
Schriftführer